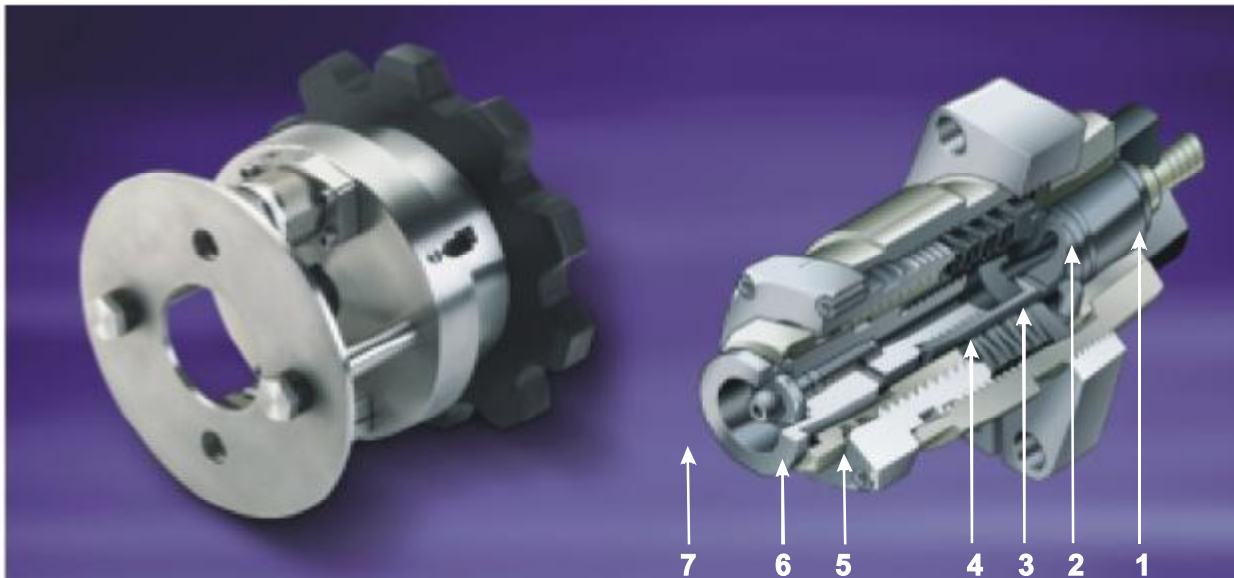


AUTOGARD SERIE 820 Sicherheitskupplung für den Schwerlastbereich

Autogard entwickelt und produziert seit 35 Jahren Sicherheitskupplungen. Diese langjährigen Erfahrungen spiegeln sich in den aktuellen Produkten wieder. Die Serie 820 ist ein Beispiel für die zeitgemäße Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse in ein modernes Produkt, welches die hohen Anforderungen unserer Kunden erfüllt.



Die Serie 820 wurde speziell für Einsatzfälle entwickelt, die:

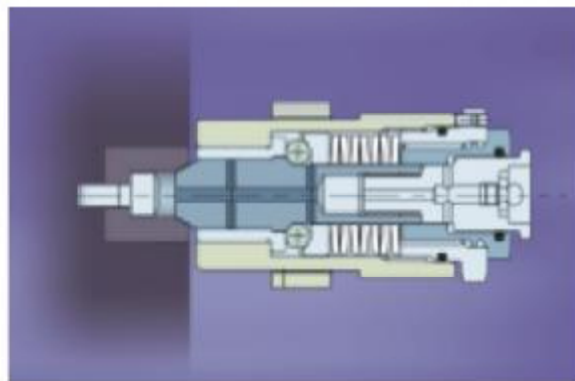
- hohes Drehmoment
- hohe Drehzahlen
- hohe Flexibilität

erfordern.

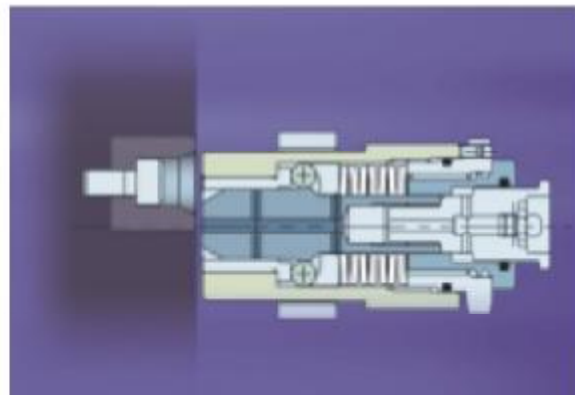
Die Flexibilität erzielt die Serie 820 durch die standardisierten Module, welche die Sicherheitsfunktion übernehmen. Die Anzahl der Module, die Größe und die Position bestimmen das Abschalt Drehmoment der Kupplung. Die physikalische Form der Kupplung kann flexibel an den Einsatzfall angepasst werden. Kleine und große Drehmomente, niedrige oder hohe Drehzahlen, Ausgleich von starkem Wellenversatz oder andere einatzfallabhängige Parameter können durch die mechanischen Komponenten verwirklicht werden. Die Kupplungsmodule sind immer gleich, einzig die Größe wechselt. Diese Kombination aus flexibler Gestaltung und standardisierter Sicherheitskupplung erlaubt es den Autogard Ingenieuren auch dann, wenn die Ausführung nicht im Katalog aufgeführt ist, eine Lösung anzubieten. Das Abschalt Drehmoment der Kupplung ist abhängig von der Anzahl, der Größe der Module sowie dem Radius auf dem sie montiert werden.

Funktion der Module:

Die Kupplung ist zweigeteilt. Die Verbindung der Hälften geschieht durch die Module. Eine gehärtete Aufnahme (1) wird in dem einen Teil der Kupplung montiert. In diese Aufnahme drückt ein kegelförmiger Verbindungskörper (2). Der Kegel wird durch Federn (4) vorgespannt, die auf einen segmentierten Ring (3) drücken. Durch die Federkraft wird ein Anpressdruck erzeugt, der multipliziert mit dem Radius auf dem die Module montiert werden, das Abschalt Drehmoment der Kupplung ergibt. Sollte das Drehmoment an der Kupplung höher werden als das eingestellte Drehmoment, werden der Kegel und die Segmente gegen die Federkraft axial verschoben. Der Kegel verlässt dadurch die Aufnahme und die beiden Kupplungshälften können sich frei drehen. Die Federkraft ist einstellbar. Durch die Mutter (5) wird die Vorspannung verändert. Die Kupplung wird nach dem Ausrasten manuell wieder eingerastet. Hierzu richtet man die Kupplungshälften so aus, dass die Aufnahmen wieder vor den Kegeln liegen. Danach wird durch einen Schlag mit einem Gummi- oder Plastikhammer auf den Rücksetzbolzen (7) der Kegel freigegeben. Er rastet dann wieder in der Aufnahme ein. Eine optionale Schaltscheibe kann zum Betätigen eines Signalschalters verwendet werden. Als weitere Option ist eine automatisch wiedereinrastende Version verfügbar.



Eingerastet



Ausgerastet

AUTOGARD SERIE 820

Sicherheitskupplung für den Schwerlastbereich

Eigenschaften

- Genaue und sichtbare Einstellung des Drehmomentes
- Hohe Wiederholgenauigkeit
- Hohe Zuverlässigkeit
- Sehr schnelles Trennen der Kupplungshälften im Überlastfall
- Nachstellen ist ohne Demontage der Module möglich
- Eine Skala an den Modulen erleichtert das Einstellen
- Die axiale Bewegung beim Ausrasten kann durch elektronische oder mechanische Schalter einfach ausgewertet werden
- Das Einrasten ist unproblematisch und schnell möglich. Optional ist eine automatische Wiedereinrastversion erhältlich
- Manuelles Auslösen der Kupplung erlaubt einfache Wartungsarbeiten
- Nachschmiemittel an der Kupplung vereinfachen das Nachschmieren während der Wartungsarbeiten, ohne Demontage der Kupplung
- Flexible mechanische Gestaltung erlaubt eine optimierte Anpassung an den Einsatzfall
- Die Kupplungsmodule können einzeln entfernt werden, ohne dass die gesamte Kupplung demontiert werden muss
- Hohes Drehmoment
- Hohe Drehzahlen
- Hohe Flexibilität



Durch die Skala ist es einfach, das Drehmoment genau und verlässlich einzustellen.



Manuelles Auslösen der Kupplung durch Lösen der Mutter (6). Die Drehmoment-einstellung wird dadurch nicht beeinflusst. Nach dem erneuten Festziehen der Mutter und Einschlagen des Rücksetzbolzen (7) sind die alten Einstellungen wieder vorhanden.

AUTOGARD SERIE 820

Sicherheitskupplung für den Schwerlastbereich

Auswahl

Größenauslegung

Die Werte, die für die Größenauslegung benötigt werden:

- Einsatzfallbeschreibung (um den Sicherheitsfaktor zu bestimmen).
- Leistung und Drehzahl des Antriebes der Anfahrvorgänge
- Wellenabmessungen von An- und Abtrieb

1. Berechnen des Nenndrehmomentes

Auswahl

Modell 820 Typ 1- Bolzenkupplung

Bei der Auswahl des Typ 1, muss die Belastbarkeit der Bolzenkupplung geprüft werden. Hierfür gibt es eine Tabelle, um den Sicherheitsfaktor zu bestimmen. (Tabelle 1). Da die Anzahl der Starts einen Einfluss auf die Bolzenkupplung hat, muss hierfür ein weiterer Faktor berücksichtigt werden. Siehe Tabelle 2.

1. Berechnen des Nenndrehmomentes

$$\text{Drehmoment (Nm)} = \text{Leistung (kW)} \times 9550 / \text{Drehzahl pro min}$$

Anlaufdrehmomente und andere einsatzfallabhängige Drehmomente sollten bei der Auswahl berücksichtigt werden. Diese zusätzlich auftretenden Drehmomente dürfen nicht zum Auslösen der Kupplung führen. Sie werden durch einen Sicherheitsfaktor berücksichtigt. Die Kupplungsgröße, die ausgewählt wird, muss in der Lage sein das errechnete Drehmoment zu liefern. Bei dem Typ 1 beachten Sie die nachfolgende Tabelle für die Auslegung.

2. Prüfen der Abmessungen

- Überprüfen Sie ob die Wellendurchmesser mit den zur Verfügung stehenden max. Bohrungen im Einklang sind.
- Überprüfen Sie ob Länge und Durchmesser der Kupplung in den Einbauraum passen.

3. Auswahl des geeigneten Abtriebses

2. Auswahl des Servicefaktors aus Tabelle 1.

3. Aus Tabelle 2 den Faktor auswählen, der die Starthäufigkeit berücksichtigt

4. Ausrechnen des Kupplungsdrehmoment: $KD \text{ (Nm)} = \text{Nenndrehm.} \times SF \text{ (Tab. 1)} \times FF \text{ (Tab. 2)}$

5. Prüfen der mechanischen Abmessungen

Falls das Nenndrehmoment der Kupplung nicht gleich oder größer als das errechnete Drehmoment ist, dann wählen Sie bitte die nächst größere Kupplung aus der Tabelle aus. Sollten die Abmessungen den Einsatz der größeren Kupplung nicht erlauben, wenden Sie sich bitte an Autogard.

Tabelle 1: Bolzenkupplung Servicefaktor SF (Nur 820 Typ 1)

| Antriebsart | Charakteristik des Abtriebes | | | |
|--|------------------------------|----------------------|---------------------|-----------------------|
| | Nutzungsdauer pro Tag | Kontinuierliche Last | Geringe Wechsellast | Stark wechselnde Last |
| Elektromotor oder pneumatische Dampfmaschine | Periodisch | | | |
| | 3Std/Tag | 0,90 | 1,00 | 1,50 |
| | 3 – 10 | 1,00 | 1,25 | 1,75 |
| | Mehr als 10 | 1,25 | 1,50 | 2,00 |
| Mehrzylindermotor Geringe Drehrichtungs-umkehr | Periodisch | | | |
| | 3 Std / Tag | 1,00 | 1,25 | 1,75 |
| | 3 – 10 | 1,25 | 1,50 | 2,00 |
| | Mehr als 10 | 1,50 | 1,75 | 2,25 |
| Einzylindermotor Starke Vibrationen | Periodisch | | | |
| | 3Std / Tag | 1,25 | 1,50 | 2,00 |
| | 3 – 10 | 1,50 | 1,75 | 2,25 |
| | Mehr als 10 | 1,75 | 2,00 | 2,50 |

Tabelle 2: Bolzenkupplung Servicefaktor FF (nur für 820 Typ 1)

| Anzahl der Starts pro Stunde | 0 – 1 | 1 – 30 | 30 – 60 | 60 + |
|------------------------------|-------|--------|---------|------|
| Faktor FF | 1,00 | 1,20 | 1,30 | 1,50 |

Bestellangaben

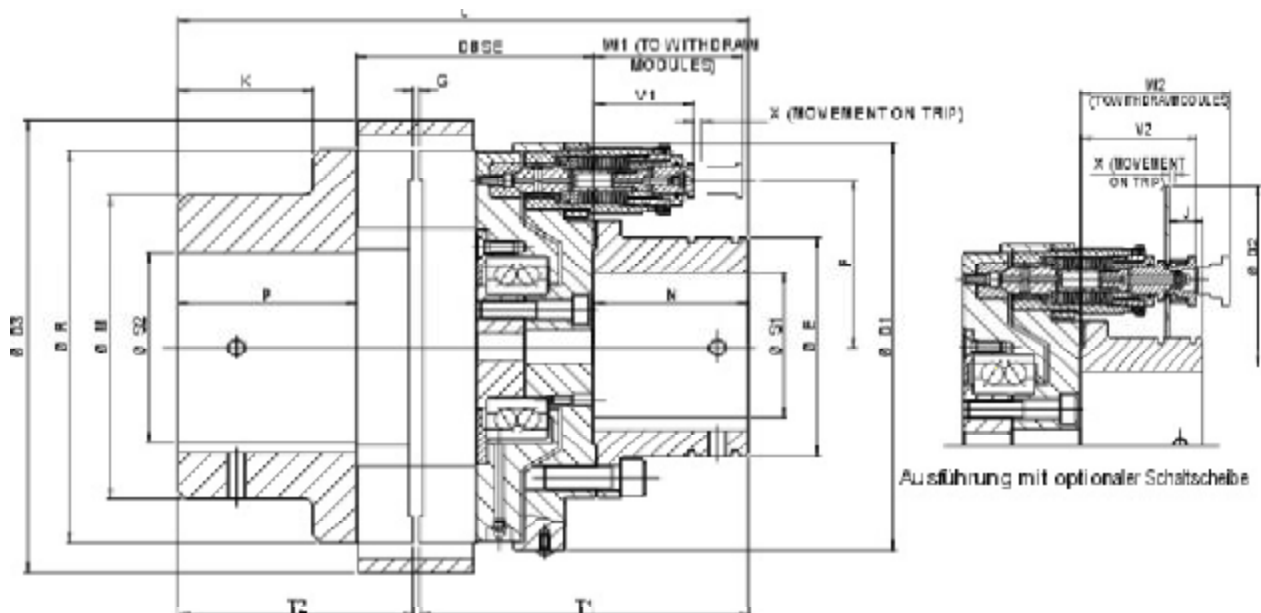
Beim Bestellen Ihrer Kupplung geben Sie bitte an: Drehmoment bei dem die Kupplung abschalten soll, gewünschte Bohrungsdurchmesser und Toleranzen (Standard H7, Abweichen gegen Aufpreis möglich), andere für die Auslegung und Einstellung notwendigen Informationen.

Hinweis:

Alle Angaben in diesem Katalog sind zum Zeitpunkt der Erstellung richtig und gültig. Autogard behält sich das Recht vor die technische Werte im Rahmen der Weiterentwicklung der Produkte zu verändern. Die Änderungen werden erst bei der nächsten Druckauflage berücksichtigt. Für die Einarbeitung der Serie 820 in Ihre Konstruktion sind aktuelle Zeichnungen von Autogard erhältlich.

AUTOGARD SERIE 820 Typ 2

Kombination mit einer elastischen Samiflex Kupplung



W1 und W2 = notwendige Länge für das Ausbauen der Kupplung; X = Ausrückweg

Technische Daten

| Größe | Module Gr.-Menge | Max. Drehmoment (Nm) | Min. Drehmoment (Nm) | Samiflex Kupplung | Nennmoment Samiflexkupplung mit HD Innenteil (Nm) | Max Drehzahl gewuchtet 1/min | Max. Drehzahl nicht gewuchtet 1/min | Gewicht (kg) | Massenträgheitsmoment (kgm ²) | Max. axialer Versatz (mm) | Max. paralleler Versatz (mm) | Max. Winkelversatz (mm) |
|-------|------------------|----------------------|----------------------|-------------------|---|------------------------------|-------------------------------------|--------------|---|---------------------------|------------------------------|-------------------------|
| 1L | 1L-4 | 1470 | 370 | A6 | 4598 | 2500 | 2200 | 52,7 | 0,318 | +1,0 | 0,8 | 1,3 |
| 1H | 1H-4 | 2940 | 735 | A6 | 4598 | 2500 | 2200 | 53 | 0,319 | +1,0 | 0,8 | 1,3 |
| 2L | 2L-3 | 3450 | 860 | A7 | 9168 | 2200 | 1900 | 92,4 | 0,754 | +1,0 | 1,0 | 1,0 |
| 2H | 2H-3 | 6900 | 1725 | A7 | 9168 | 2200 | 1900 | 92,9 | 0,760 | +1,0 | 1,0 | 1,0 |
| 3L | 2L-4 | 5650 | 1400 | A8 | 17225 | 1850 | 1600 | 154 | 1,77 | +1,5 | 1,0 | 1,0 |
| 3H | 2H-4 | 11300 | 2825 | A8 | 17225 | 1850 | 1600 | 155 | 1,78 | +1,5 | 1,0 | 1,0 |
| 4L | 3L-4 | 12200 | 3050 | A9 | 28684 | 1600 | 1350 | 271 | 4,51 | +1,5 | 1,0 | 1,0 |
| 4H | 3H-4 | 24400 | 6100 | A9 | 28684 | 1600 | 1350 | 274 | 4,58 | +1,5 | 1,0 | 1,0 |
| 5L | 4L-3 | 26150 | 6540 | A11 | 55945 | 1250 | 1100 | 523 | 14,7 | +2,0 | 1,5 | 1,0 |
| 5H | 4H-3 | 52300 | 13075 | A11 | 55945 | 1250 | 1100 | 528 | 14,9 | +2,0 | 1,5 | 1,0 |

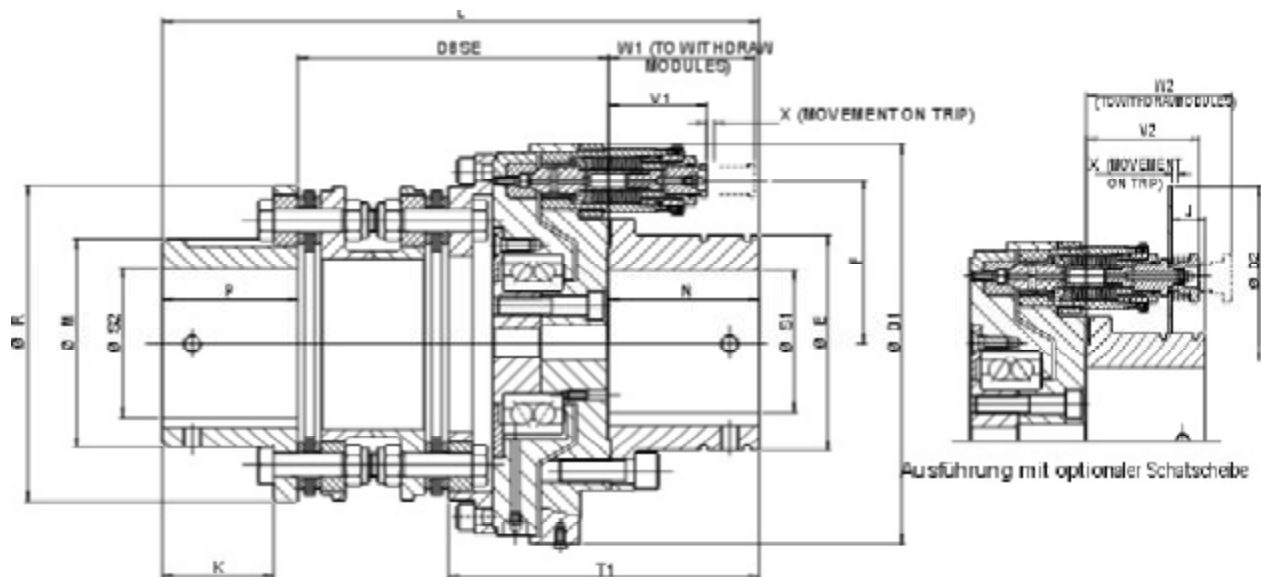
- 1) Massenträgheit und Gewicht für ungebohrte Naben und ohne Schaltscheibe
- 2) Auswuchten ist optional möglich

Abmessungen (mm)

| Größe | S1 Max | S2 max | S2 Vorg. | DBSE | D1 | D2 | D3 | E | F | G | J | K | L | M | N | P | T1 | T2 | V1 | V2 | W1 | W2 | X |
|-------|--------|--------|----------|-------|-----|-----|-----|-----|------|-----|------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-------|-------|------|------|-----|
| 1L | 80 | 114,3 | 39 | 127,2 | 212 | 288 | 265 | 115 | 85,5 | 3,5 | 32,6 | 70 | 302 | 180 | 80 | 95 | 170 | 128 | 50,4 | 70,8 | 76,4 | 92,2 | 3,7 |
| 1H | 80 | 114,3 | 39 | 127,2 | 212 | 288 | 265 | 115 | 85,5 | 3,5 | 22,6 | 70 | 302 | 180 | 80 | 95 | 170 | 128 | 60,4 | 80,8 | 86,4 | 103 | 3,7 |
| 2L | 100 | 139,7 | 48 | 155 | 277 | 353 | 306 | 150 | 113 | 4,0 | 43,1 | 88 | 371 | 205 | 100 | 116 | 214 | 153 | 51,1 | 80,4 | 84,9 | 110 | 5,0 |
| 2H | 100 | 139,7 | 48 | 155 | 277 | 353 | 306 | 150 | 113 | 4,0 | 29,1 | 88 | 371 | 205 | 100 | 116 | 214 | 153 | 65,1 | 94,4 | 98,9 | 124 | 5,0 |
| 3L | 120 | 150 | 63 | 174,4 | 329 | 405 | 363 | 180 | 139 | 5,0 | 63,0 | 114 | 441 | 242 | 120 | 147 | 248 | 189 | 51,1 | 80,4 | 84,9 | 110 | 5,0 |
| 3H | 120 | 150 | 63 | 174,4 | 329 | 405 | 363 | 180 | 139 | 5,0 | 49,0 | 114 | 441 | 242 | 120 | 147 | 248 | 189 | 65,1 | 94,4 | 98,9 | 124 | 5,0 |
| 4L | 150 | 180 | 73 | 203,8 | 409 | 485 | 425 | 230 | 166 | 5,0 | 70,0 | 129 | 516 | 280 | 150 | 162 | 303 | 208 | 76,0 | 109,4 | 125 | 131 | 6,0 |
| 4H | 150 | 180 | 73 | 203,8 | 409 | 485 | 425 | 230 | 166 | 5,0 | 46,0 | 129 | 516 | 280 | 150 | 162 | 303 | 208 | 100,0 | 133,4 | 150 | 155 | 6,0 |
| 5L | 180 | 210 | 96 | 264,8 | 550 | 626 | 503 | 280 | 221 | 6,0 | 57,1 | 148 | 635 | 350 | 180 | 190 | 376 | 253 | 118,9 | 152,3 | 186 | 192 | 8,0 |
| 5H | 180 | 210 | 96 | 264,8 | 550 | 626 | 503 | 280 | 221 | 6,0 | 25,1 | 148 | 635 | 350 | 180 | 190 | 376 | 253 | 150,9 | 184,3 | 218 | 224 | 8,0 |

AUTOGARD SERIE 820 Typ 3

Kombination mit einer verdrehsteifen Kupplung Autoflex ES HVII



W1 und W2 = notwendige Länge für das Ausbauen der Kupplung; X = Ausrückweg

Technische Daten

| Größe | Module Gr.-Menge | Max. Drehmoment (Nm) | Min. Drehmoment (Nm) | Verwendete Autoflex Kupplung | Max. Drehmoment der Autoflex Kupplung (Nm) | Max. Drehzahl 1/min | Gewicht (kg) | Massenträgheitsmoment (kgm ²) | Max. Axialer Versatz (mm) | Max. paralleler Versatz (mm) | Max. Winkelversatz ° |
|-------|------------------|----------------------|----------------------|------------------------------|--|---------------------|--------------|---|---------------------------|------------------------------|----------------------|
| 1L | 1L-4 | 1470 | 370 | HVII 340-8 | 3370 | 3800 | 37,3 | 0,149 | 3,45 | 0,38 | 0,66 |
| 1H | 1H-4 | 2940 | 735 | HVII 340-8 | 3370 | 3800 | 37,5 | 0,151 | 3,45 | 0,38 | 0,66 |
| 2L | 2L-3 | 3450 | 860 | HVII 740-8 | 7430 | 2400 | 81,1 | 0,549 | 4,42 | 0,49 | 0,66 |
| 2H | 2H-3 | 6900 | 1725 | HVII 740-8 | 7430 | 2400 | 81,6 | 0,554 | 4,42 | 0,49 | 0,66 |
| 3L | 2L-4 | 5650 | 1400 | HVII 1410-8 | 14140 | 2150 | 139 | 1,36 | 5,40 | 0,59 | 0,66 |
| 3H | 2H-4 | 11300 | 2825 | HVII 1410-8 | 14140 | 2150 | 140 | 1,37 | 5,40 | 0,59 | 0,66 |
| 4L | 3L-4 | 12200 | 3050 | HVII 2500-8 | 25000 | 1800 | 303 | 4,29 | 6,08 | 0,73 | 0,66 |
| 4H | 3H-4 | 24400 | 6100 | HVII 2500-8 | 25000 | 1800 | 306 | 4,38 | 6,08 | 0,73 | 0,66 |
| 5L | 4L-3 | 26150 | 6540 | HVII 4420-8 | 48880 | 1800 ³ | 523 | 13,7 | 7,91 | 0,79 | 0,66 |
| 5H | 4H-3 | 52300 | 13075 | HVII 4420-8 | 48880 | 1800 ³ | 527 | 13,9 | 7,91 | 0,79 | 0,66 |

1) Massenträgheit und Gewicht für ungebohrte Naben und ohne Schaltscheibe

2) Auswuchten ist optional möglich

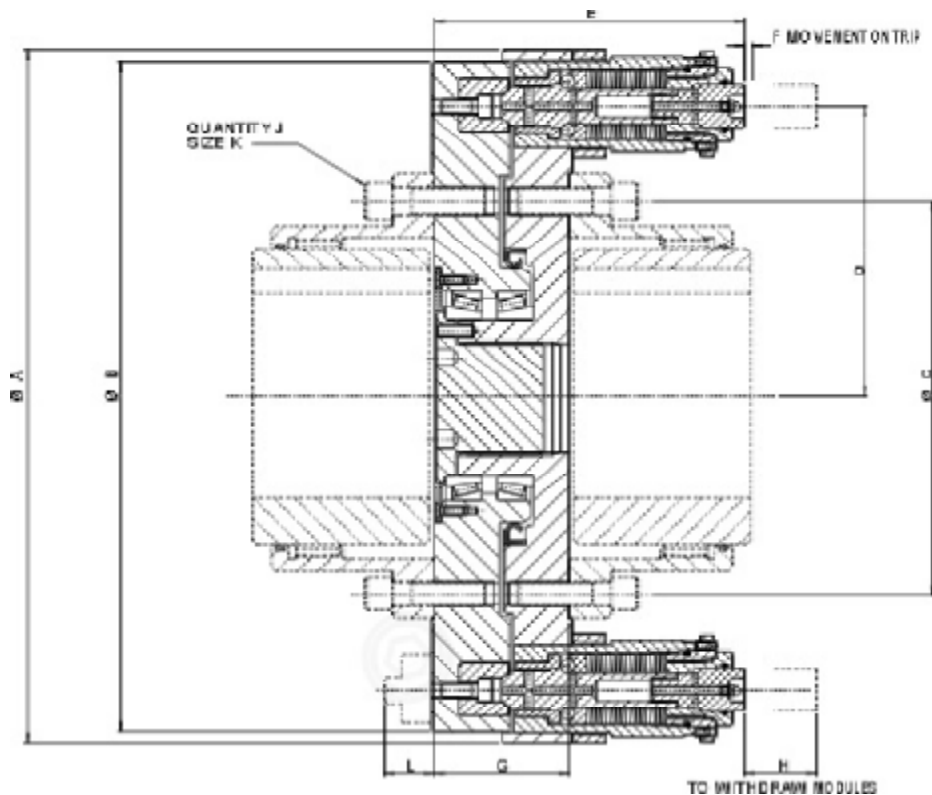
3) Wenden Sie sich an Autogard für den Fall, dass eine Schaltscheibe bei mehr als 1400 U/min verwendet werden soll

Abmessungen (mm)

| Größe | S1 Max | S2 Max | S2 Vorg. | DBSE (4) | D1 | D2 | E | F | J | K | L(4) | M | N | P | R | T1 | V1 | V2 | W1 | W2 | X |
|-------|--------|--------|----------|----------|-----|-----|-----|------|------|-----|-------|-----|-----|-----|-----|-------|-------|-------|------|------|-----|
| 1L | 80 | 81 | 15 | 157,5 | 212 | 288 | 115 | 85,5 | 32,6 | 53 | 302,5 | 113 | 80 | 65 | 171 | 159,5 | 50,4 | 70,8 | 76,4 | 92,2 | 3,7 |
| 1H | 80 | 81 | 15 | 157,5 | 212 | 288 | 115 | 85,5 | 22,6 | 53 | 302,5 | 113 | 80 | 65 | 171 | 159,5 | 60,4 | 80,8 | 86,4 | 103 | 3,7 |
| 2L | 100 | 104 | 20 | 206,4 | 277 | 353 | 150 | 113 | 43,1 | 74 | 396,5 | 145 | 100 | 90 | 219 | 206,5 | 51,1 | 80,4 | 84,9 | 110 | 5,0 |
| 2H | 100 | 104 | 20 | 206,4 | 277 | 353 | 150 | 113 | 29,1 | 74 | 396,5 | 145 | 100 | 90 | 219 | 206,5 | 65,1 | 94,4 | 98,9 | 124 | 5,0 |
| 3L | 120 | 126 | 20 | 245,1 | 329 | 405 | 180 | 139 | 63,0 | 85 | 470,2 | 177 | 120 | 105 | 268 | 244,2 | 51,1 | 80,4 | 84,9 | 110 | 5,0 |
| 3H | 120 | 126 | 20 | 245,1 | 329 | 405 | 180 | 139 | 49,0 | 85 | 470,2 | 177 | 120 | 105 | 268 | 244,2 | 65,1 | 94,4 | 98,9 | 124 | 5,0 |
| 4L | 150 | 144(5) | 25 | 304,1 | 409 | 485 | 230 | 166 | 70,0 | 100 | 584,1 | 201 | 150 | 130 | 310 | 308,1 | 76,0 | 109,4 | 125 | 131 | 6,0 |
| 4H | 150 | 144(5) | 25 | 304,1 | 409 | 485 | 230 | 166 | 46,0 | 100 | 584,1 | 201 | 150 | 130 | 310 | 308,1 | 100,0 | 133,4 | 150 | 155 | 6,0 |
| 5L | 180 | 188 | 35 | 355,6 | 550 | 626 | 280 | 221 | 57,1 | 146 | 710,6 | 263 | 180 | 175 | 393 | 364,2 | 118,9 | 152,3 | 186 | 192 | 8,0 |
| 5H | 180 | 188 | 35 | 355,6 | 550 | 626 | 280 | 221 | 25,1 | 146 | 710,6 | 263 | 180 | 175 | 393 | 364,2 | 150,9 | 184,3 | 218 | 224 | 8,0 |

AUTOGARD SERIE 820 Typ 4

Vorbereitet für den Anbau einer Standard AGMA Zahnkupplung



H = notwendige Länge für das Ausbauen der Kupplung; F = Ausrückweg

Technische Daten

| Größe | Module Gr.-Menge | Max.Drehmoment (Nm) | Minimales Drehmoment (Nm) | Max. Drehzahl 1/min | Gewicht (kg) | Massenträg- heitsmoment (kgm ²) |
|-------|---------------------|------------------------|---------------------------------|---------------------------|-----------------|---|
| 2,5 | 2-4 | 11.300 | 2.825 | 1900 | 54 | 0,67 |
| 3,0 | 2-5 | 15.700 | 3.925 | 1700 | 65 | 0,98 |
| 3,5 | 3-4 | 29.000 | 7.250 | 1300 | 135 | 3,83 |
| 4,0 | 3-5 | 38.200 | 9.550 | 1200 | 151 | 4,70 |
| 4,5 | 3-7 | 59.700 | 14.925 | 1200 | 186 | 7,12 |
| 5,0 | 3-8 | 69.200 | 17.300 | 1200 | 194 | 7,64 |
| 5,5 | 4-5 | 106.500 | 26.625 | 1100 | 278 | 15,36 |
| 6,0 | 4-7 | 157.700 | 39.425 | 1000 | 323 | 19,92 |
| 7,0 | 4-7 | 177.000 | 44.250 | 900 | 474 | 33,26 |

1) Auswuchten erhöht die max. zulässige Drehzahl um ca. 50%

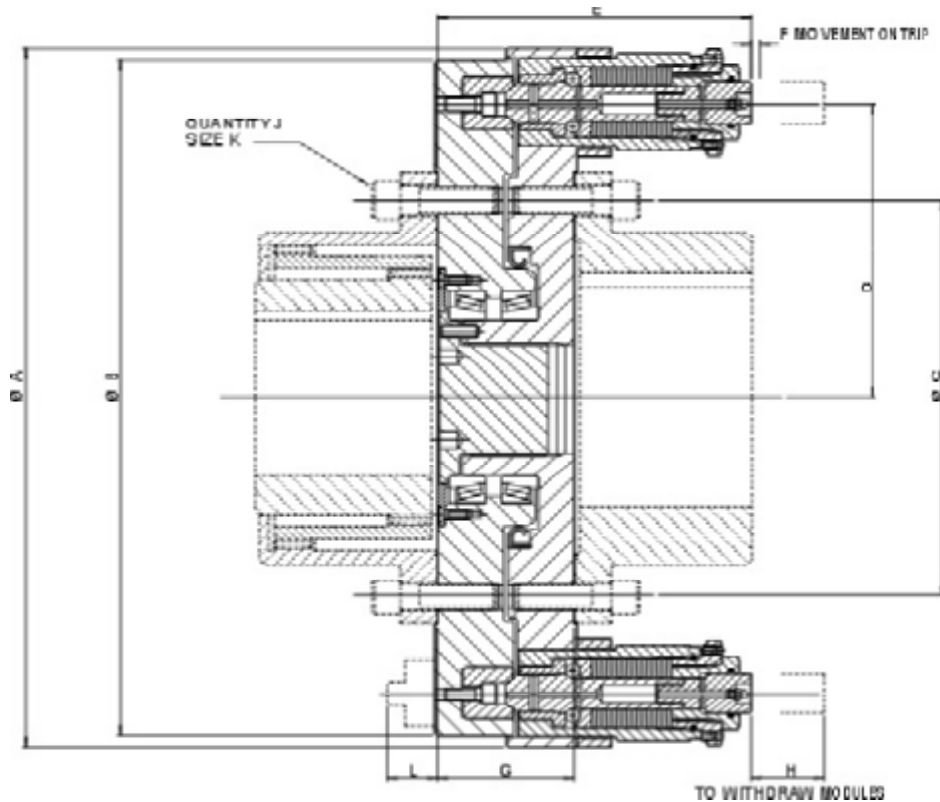
2) Massenträgheit und Gewicht gelten ohne Zahnkupplung

Abmessungen (mm)

| Größe | AGMA Zahnkupplung | A | B | C | D | E | F | G | H | J | K | L |
|-------|----------------------|-----|-----|-------|-------|-------|---|------|----|----|------|----|
| 2,5 | 2,5 | 329 | 317 | 181,0 | 139,0 | 147,1 | 5 | 91,5 | 34 | 6 | 5/8" | - |
| 3,0 | 3,0 | 359 | 347 | 206,4 | 154,0 | 147,1 | 5 | 91,5 | 34 | 8 | 5/8" | - |
| 3,5 | 3,5 | 470 | 454 | 241,3 | 196,7 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 3/4" | - |
| 4,0 | 4,0 | 491 | 475 | 279,4 | 207,4 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 3/4" | - |
| 4,5 | 4,5 | 540 | 524 | 304,8 | 231,7 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 10 | 3/4" | - |
| 5,0 | 5,0 | 546 | 530 | 342,9 | 234,9 | 211,8 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 7/8" | - |
| 5,5 | 5,5 | 648 | 612 | 363,3 | 269,7 | 256,3 | 8 | 92,0 | 68 | 14 | 7/8" | 43 |
| 6,0 | 6,0 | 678 | 643 | 400,1 | 285,1 | 257,3 | 8 | 93,0 | 68 | 14 | 7/8" | 42 |
| 7,0 | 7,0 | 748 | 712 | 463,6 | 320,0 | 297,7 | 8 | 133 | 68 | 16 | 1" | - |

AUTOGARD SERIE 820 Typ 5

Vorbereitet für den Anbau einer (DE) doppelt wirkende Zahnkupplung und einer festen Nabe



H = notwendige Länge für das Ausbauen der Kupplung; F = Ausrückweg

Technische Daten

| Größe | Module Gr.-Menge | Max. Drehmoment (Nm) | Min. Drehmoment (Nm) | Max. Drehzahl 1/min | Gewicht (kg) | Massenträgheitsmoment (kgm ²) |
|-------|------------------|----------------------|----------------------|---------------------|--------------|---|
| 2,5 | 2-4 | 11.300 | 2.825 | 3000 | 54 | 0,67 |
| 3,0 | 2-5 | 15.700 | 3.925 | 2700 | 65 | 0,98 |
| 3,5 | 3-4 | 29.000 | 7.250 | 1900 | 135 | 3,83 |
| 4,0 | 3-5 | 38.200 | 9.550 | 1800 | 151 | 4,70 |
| 4,5 | 3-7 | 59.700 | 14.925 | 1800 | 186 | 7,12 |
| 5,0 | 3-8 | 69.200 | 17.300 | 1800 | 194 | 7,64 |
| 5,5 | 4-5 | 106.500 | 26.625 | 1500 | 278 | 15,36 |
| 6,0 | 4-7 | 157.700 | 39.425 | 1400 | 323 | 19,92 |
| 7,0 | 4-7 | 177.000 | 44.250 | 1300 | 474 | 33,26 |

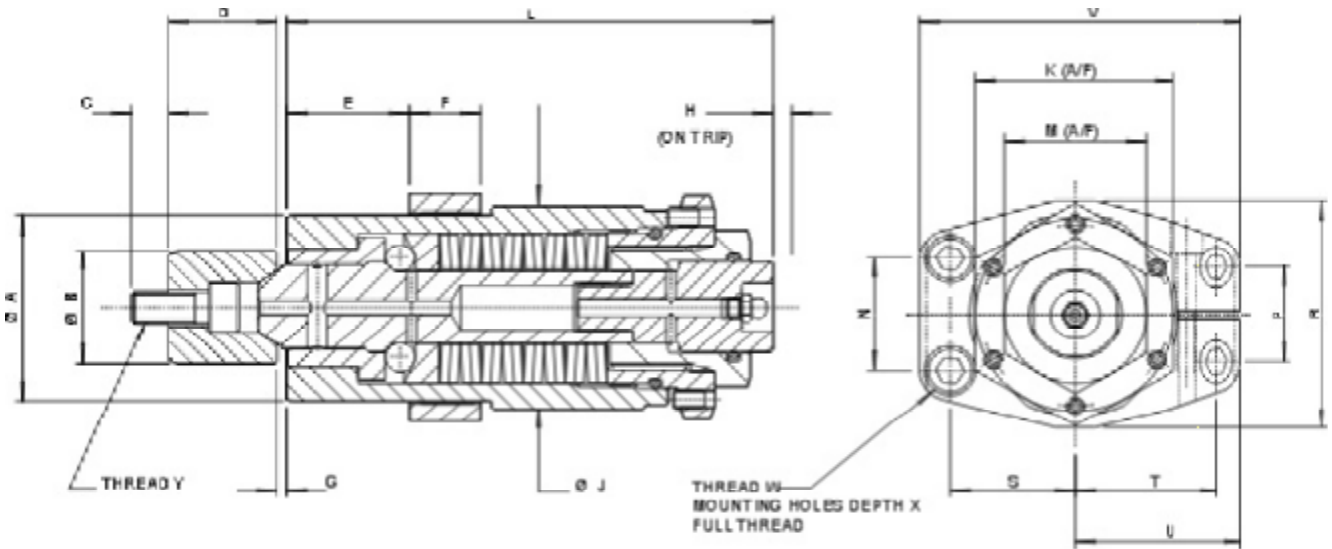
- 1) Massenträgheit und Gewicht gelten ohne Zahnkupplung
- 2) Die Zahnkupplung kann als Option mit geliefert werden.

Abmessungen (mm)

| Größe | AGMA Zahnkupplung | A | B | C | D | E | F | G | H | J | K | L |
|-------|-------------------|-----|-----|-------|-------|-------|---|------|----|----|------|----|
| 2,5 | 2,5 | 329 | 317 | 181,0 | 139,0 | 147,1 | 5 | 91,5 | 34 | 6 | 5/8" | - |
| 3,0 | 3,0 | 359 | 347 | 206,4 | 154,0 | 147,1 | 5 | 91,5 | 34 | 8 | 5/8" | - |
| 3,5 | 3,5 | 470 | 454 | 241,3 | 196,7 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 3/4" | - |
| 4,0 | 4,0 | 491 | 475 | 279,4 | 207,4 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 3/4" | - |
| 4,5 | 4,5 | 540 | 524 | 304,8 | 231,7 | 209,3 | 6 | 92,0 | 50 | 10 | 3/4" | - |
| 5,0 | 5,0 | 546 | 530 | 342,9 | 234,9 | 211,8 | 6 | 92,0 | 50 | 8 | 7/8" | - |
| 5,5 | 5,5 | 648 | 612 | 363,3 | 269,7 | 256,3 | 8 | 92,0 | 68 | 14 | 7/8" | 43 |
| 6,0 | 6,0 | 678 | 643 | 400,1 | 285,1 | 257,3 | 8 | 93,0 | 68 | 14 | 7/8" | 42 |
| 7,0 | 7,0 | 748 | 712 | 463,6 | 320,0 | 297,7 | 8 | 133 | 68 | 16 | 1" | - |

AUTOGARD SERIE 820 Sicherheitsmodule

Die Sicherheitsmodule, die in der Serie 820 verwendet werden, können einzeln bezogen werden, um z.B. in eine bestehende Maschine eingebaut zu werden.



H = notwendige Länge für das Ausbauen der Kupplung; F = Ausrückweg

Technische Daten

| Größe | Tangentiale Kraft N | | Axiale Kraft N | | Gewicht (kg) |
|-------|---------------------|-------|----------------|------|--------------|
| | Max | Min | Max | Min | |
| 1L | 4300 | 1075 | 2150 | 538 | 0,49 |
| 1H | 8600 | 2150 | 4300 | 1075 | 0,55 |
| 2L | 10200 | 2550 | 5100 | 1275 | 1,05 |
| 2H | 20400 | 5100 | 10200 | 2550 | 1,19 |
| 3L | 18400 | 4600 | 9200 | 2300 | 3,78 |
| 3H | 36800 | 9200 | 18400 | 4600 | 4,39 |
| 4L | 39500 | 9875 | 19750 | 4938 | 9,14 |
| 4H | 79000 | 19750 | 39500 | 9875 | 10,64 |

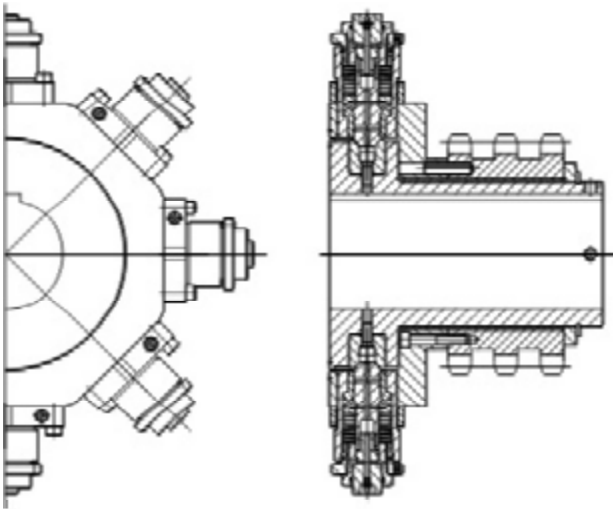


Abmessungen (mm)

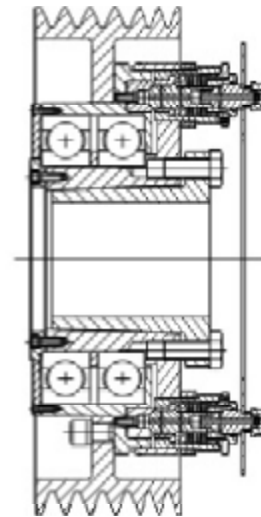
| Größe | A g7-H7 | B h7-H7 | C | D | E | F | G | H | J | K | L | M | N | P | R | S | T | U | V | W | X | Y |
|-------|------------|------------|------|------|------|------|-----|-----|------|----|-------|----|-------|-------|------|-------|-------|------|-------|-----|----|-----|
| 1L | 30 | 18 | 8,3 | 13,2 | 19,6 | 11,4 | 1,7 | 3,7 | 33,3 | 30 | 83,4 | 24 | 18,8 | 14,73 | 39,6 | 19,81 | 26,16 | 31,0 | 55,6 | M5 | 15 | M4 |
| 1H | 30 | 18 | 8,3 | 13,2 | 19,6 | 11,4 | 1,7 | 3,7 | 33,3 | 30 | 93,4 | 24 | 18,8 | 14,73 | 39,6 | 19,81 | 26,16 | 31,0 | 55,6 | M5 | 15 | M4 |
| 2L | 40 | 25 | 11,0 | 17,1 | 25,6 | 15,2 | 2,3 | 5,0 | 44,5 | 41 | 95,9 | 30 | 24,13 | 16,51 | 50,8 | 25,91 | 32,26 | 38,1 | 69,9 | M6 | 16 | M6 |
| 2H | 40 | 25 | 11,0 | 17,1 | 26,6 | 15,2 | 2,3 | 5,0 | 44,5 | 41 | 109,9 | 30 | 24,13 | 16,51 | 50,8 | 25,91 | 32,26 | 38,1 | 69,9 | M6 | 16 | M6 |
| 3L | 62 | 38 | 15,9 | 26,9 | 39,4 | 22,9 | 3,1 | 6,0 | 68,0 | 65 | 132,6 | 46 | 37,59 | 31,75 | 76,2 | 40,28 | 50,80 | 61,0 | 111,1 | M10 | 25 | M10 |
| 3H | 62 | 38 | 15,9 | 26,9 | 39,4 | 22,9 | 3,1 | 6,0 | 68,0 | 65 | 156,6 | 46 | 37,59 | 31,75 | 76,2 | 40,28 | 50,80 | 61,0 | 111,1 | M10 | 25 | M10 |
| 4L | 85 | 48 | 19,9 | 33,0 | 54,0 | 25,4 | 3,8 | 8,0 | 92,0 | 92 | 184 | 65 | 57,15 | 43,18 | 108 | 49,53 | 68,58 | 80,0 | 141 | M12 | 32 | M12 |
| 4H | 74 | 48 | 19,9 | 33,0 | 54,0 | 25,4 | 3,8 | 8,0 | 92,0 | 92 | 216 | 65 | 57,15 | 43,18 | 108 | 49,53 | 68,58 | 80,0 | 141 | M12 | 32 | M12 |

AUTOGARD SERIE 820 Spezielle Ausführungen

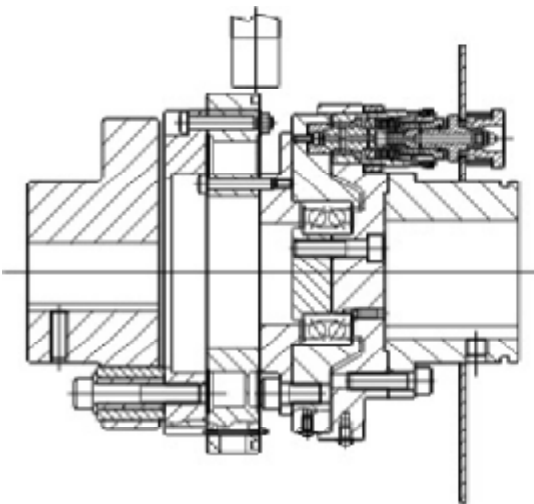
Autogard entwickelt und produziert seit 35 Jahren Sicherheitskupplungen. Diese langjährigen Erfahrungen spiegeln sich in den aktuellen Produkten wieder. Die Serie 820 ist ein Beispiel für die zeitgemäße Umsetzung der gewonnenen Erkenntnisse in ein modernes Produkt, welches die hohen Anforderungen unserer Kunden erfüllt.



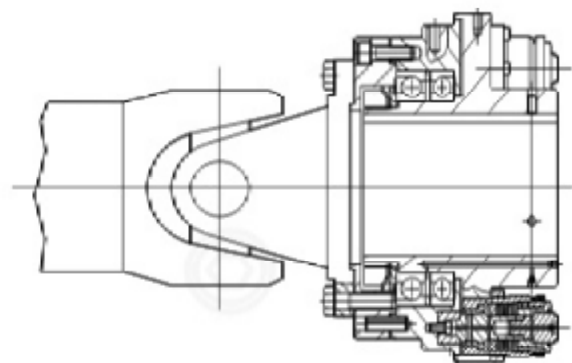
Radial angeordnete Module mit Dreifach-Zahnrad ergeben eine sehr kurze Sicherheitskupplung.



Standard Module Serie 820 eingebaut in eine Riemenscheibe.



Standard Serie 820 in Kombination mit dem Autogard Drehmomentmessgerät Monitorq. Überlastschutz und Auswertung der Drehmomente in einer Steuerung sind dadurch möglich.



Serie 820 angebaut an eine Gelenkwelle.

Autogard

PRODUKTE



Autoflex Metallmembrankupplung



Samiflex Elastische Kupplung



Autogard Serie 320 Sicherheitskupplung



Autogard Serie 400



Autogard Serie 600 pneumatische Kupplung



Autogard Serie 820 für hohe Drehmomente



Head Office

British Autogard Ltd
Siddington, Cirencester
Glos. GL7 6EU United Kingdom

Tel. + 44 (0) 1285 640333
Fax. + 44 (0) 1285 659476

E-mail sales@autogard.co.uk
Web www.autogard.com

American Autogard Corp.

Rockford, Illinois
Tel. + 1816 633 1441
Fax. + 1815 633 8488

Autogard Asia Pacific P/L

Melbourne, Australia
Tel. + 613 9532 0901
Fax. + 613 9532 1032

Autogard Kupplungen

Bartrup, Germany
Tel. + 49 5263 9549 60
Fax. + 49 5263 9549 69

Autogard Italy

Milano, Italy
Tel. + 39 02 92 1700 471
Fax. + 39 02 92 1700 472

Autogard South Africa (Pty) Ltd

Johannesburh, South Africa
Tel. + 27 11 728 4868
Fax. + 27 11 728 5254



Autogard Leistungsüberwachung für Elektromotoren



Monitorq - Drehmomentmessflansch



Autogard's moderne Fertigung in Cirencester, England
Herstellung und Lagerung von Autogard Produkten